Die Wiener Kaffeehauskultur

1. **Lesen Sie die Kaffeekarte aus einem Wiener Kaffeehaus und betrachten Sie die Fotos. Welche Kaffees und welche Torte und Mehlspeise von der Karte sind auf welchem Foto abgebildet? Ordnen Sie zu.**

Wiener Kaffeehaus

Kaffeespezialitäten:

Kleiner Schwarzer .... 2,10 Euro
Espresso

Großer Schwarzer .... 4,20 Euro
Doppelter Espresso

Melange .... 3,50 Euro
Schale Milchkaffee

Einspänner .... 4,20 Euro
Henkelglas großer Kaffee mit Sahnehaube

Haferlkaffee .... 3,80 Euro
Filterkaffee im Haferl (=Becher)

Torten und Mehlspeisen:

Palatschinken .... 4,80 Euro
gerollte Pfannkuchen mit Marmelade

Sachertorte .... 4,20 Euro
Schokoladenkuchen mit Marillenmarmelade

Foto A ______________________

Foto B ______________________

Foto C ______________________

Foto D ______________________

Foto E ______________________

____

Foto F ______________________

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2016 | www.klett-sprachen.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. www.klett-sprachen.de/derdiedaf

Autorin: Regine Grosser, Dozentin für Deutsch als Fremdsprache, Charité International Academy Berlin, und Autorin

Fotos: Regine Grosser, Berlin

2. **Tom aus Stuttgart ist in Wien und hat dort ein Kaffeehaus besucht.
Lesen Sie seine E-Mail und ergänzen Sie die fehlenden Wörter aus dem Kasten.**

Zeitungstisch • Sahnehaube • Palatschinken
Torten und Mehlspeisen • Kaffeehauskultur • Kaffeehausmusik
Einrichtung • Einspänner • Kaffeespezialitäten

Verfassen: RE: Wie ist es in Wien???

Datei Bearbeiten Ansicht

Senden | Rechtschr. | Anhang | S/MIME | Speichern | Kontakte | Ausschneiden

An: angelika.meier@postpost.de

Betreff: AW: Wie ist es in Wien???

Liebe Angelika,

Wien ist super! Ich habe schon sehr viel besichtigt. Aber am tollsten war der Besuch in einem Wiener Kaffeehaus. Das ist kein Café, wie wir es in Deutschland kennen. Die ______________________ ist ein bisschen altmodisch, so wie aus dem vorigen Jahrhundert. Man sitzt an Marmortischchen, an den Wänden hängen Spiegel und an der Decke Kronleuchter. Auf einem ______________________ gibt es Zeitungen für die Gäste und am Nachmittag spielt ein Pianist auf dem Klavier __________________________________.
Natürlich gibt es ganz viele ______________________ und der Kaffee heißt nicht einfach Kaffee, sondern hat phantasievolle Namen. Ich habe einen ________________ getrunken, das ist ein Kaffee, der in einem Glas mit Henkel serviert wird. Diese Kaffeespezialität heißt nach den Wiener Kutschen, die von *einem* Pferd gezogen werden. Weil die Kutscher ihren Kaffee früher im Freien tranken, bekam der Kaffee eine ___________________ , damit er darunter heiß blieb.
Jeder Kaffee wird übrigens mit einem Glas Wasser gebracht und die Ober tragen Smoking! Man hatte mir gesagt, dass die Wiener Ober traditionell „grantig" sein müssen, also ein bisschen mürrisch, aber „meiner" war sehr freundlich.
In einem Kaffeehaus isst man die typisch österreichischen ______________________________________ ,
und ich habe _______________________ bestellt. Das sind Pfannkuchen, die mit Marmelade bestrichen und dann aufgerollt werden. Hier bestreut man sie am Ende mit Puderzucker. Es war wunderbar.
Und weißt du was? Die Unesco hat die Wiener ___________________________________ 2011 sogar zum Immateriellen Kulturerbe erklärt. Ich habe also Kulturprogramm gemacht ☺ !!

Liebe Grüße, schade, dass du nicht mitkommen konntest,
Tom

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2016 | www.klett-sprachen.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. www.klett-sprachen.de/derdiedaf

Autorin: Regine Grosser, Dozentin für Deutsch als Fremdsprache,
Charité International Academy Berlin, und Autorin

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die Wiener Kaffeehauskultur“

1. **Lesen Sie die Kaffeekarte aus einem Wiener Kaffeehaus und betrachten Sie die Fotos. Welche Kaffees und welche Torte und Mehlspeise von der Karte sind auf welchem Foto abgebildet? Ordnen Sie zu.**

Foto A **Einspänner**

Foto B **Haferlkaffee**

Foto C **Palatschinken**

Foto D **Sachertorte**

Foto E **Großer Schwarzer und Kleiner Schwarzer**

Foto F **Melange**

2. **Tom aus Stuttgart ist in Wien und hat dort ein Kaffeehaus besucht. Lesen Sie seine E-Mail und ergänzen Sie die fehlenden Wörter aus dem Kasten.**

Liebe Angelika,
Wien ist super! Ich habe schon sehr viel besichtigt. Aber am tollsten war der Besuch in einem Wiener Kaffeehaus. Das ist kein Café, wie wir es in Deutschland kennen. Die **Einrichtung** ist ein bisschen altmodisch, so wie aus dem vorigen Jahrhundert. Man sitzt an Marmortischchen, an den Wänden hängen Spiegel und an der Decke Kronleuchter. Auf einem **Zeitungstisch** gibt es Zeitungen für die Gäste und am Nachmittag spielt ein Pianist auf dem Klavier **Kaffeehausmusik**.
Natürlich gibt es ganz viele **Kaffeespezialitäten** und der Kaffee heißt nicht einfach Kaffee, sondern hat phantasievolle Namen. Ich habe einen **Einspänner** getrunken, das ist ein Kaffee, der in einem Glas mit Henkel serviert wird. Diese Kaffeespezialität heißt nach den Wiener Kutschen, die von *einem* Pferd gezogen werden. Weil die Kutscher ihren Kaffee früher im Freien tranken, bekam der Kaffee eine **Sahnehaube**, damit er darunter heiß blieb.
Jeder Kaffee wird übrigens mit einem Glas Wasser gebracht und die Ober tragen Smoking! Man hatte mir gesagt, dass die Wiener Ober traditionell „grantig“ sein müssen, also ein bisschen mürrisch, aber „meiner“ war sehr freundlich.
In einem Kaffeehaus isst man die typisch österreichischen **Torten und Mehlspeisen**, und ich habe **Palatschinken** bestellt. Das sind Pfannkuchen, die mit Marmelade bestrichen und dann aufgerollt werden. Hier bestreut man sie am Ende mit Puderzucker. Es war wunderbar.
Und weißt du was? Die Unesco hat die Wiener **Kaffeehauskultur** 2011 sogar zum Immateriellen Kulturerbe erklärt. Ich habe also Kulturprogramm gemacht ☺ !!

Liebe Grüße, schade, dass du nicht mitkommen konntest,
Tom

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2016 | www.klett-sprachen.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. www.klett-sprachen.de/derdiedaf

Autorin: Regine Grosser, Dozentin für Deutsch als Fremdsprache,
Charité International Academy Berlin, und Autorin